

Oberbayern-Rundspruch Nr. 39 vom 20. Oktober 2025

Heute am Mikrofon: Marcus, DL8MAK

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Das Wissens- und Erlebnisfestival für alle: Die FORSCHA!

Vor gut einer Woche stand das FORUM Schwanthalerhöhe in München drei Tage lang ganz im Zeichen von Wissenschaft für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die "münchner wissenschaftstage" zusammen mit der "forscha" boten Jung und Alt viele Einblicke in Wissenschaft und Technik. Dabei durfte der Amateurfunk natürlich auch nicht fehlen. Bei einem optimalen Standplatz an einem der zwei Haupteingänge kamen die Besucher am Pavillon des DARC-Distrikts Oberbayern unmittelbar vorbei. Das zeigte sich auch an der großen Anzahl interessierter Besucher. Ihnen bot sich ein vielfältiges Informationsangebot. Für Bastler standen verschiedene kleine Lötprojekte bereit. Zukünftige Funker übten ihr Geschick an der ältesten digitalen Betriebsart - dem Morsen. Den größten Zulauf fand, geweckt wohl durch den natürlich vorhandenen Jagdinstinkt, die Jagd und die Suche nach versteckten (Kunst)Fledermäusen. Es herrschte dabei zeitweise so großer Andrang, dass die Jagdbegeisterten auf später vertröstet werden mussten, bis wieder Fledermausdetektoren zur

Verfügung standen.

Für die Betreuung der Besucher reichte die Standbesetzung kaum aus.

Daher geht der Wunsch auch an alle in Zukunft nach einer größeren Anzahl von Helfern.

Abschließend bedanke ich mich im Namen des Distrikts bei allen für ihren zum Teil intensiven Einsatz. Die ersten Helfer standen bereits am Freitag gegen 7:00 Uhr für den Aufbau bereit. Die letzten Sachen und das HAMmobil fanden am Sonntagabend gegen 18:00 Uhr ihren Weg zurück ins Depot.

73, Alfred, DJ0GM, Referent Öffentlichkeitsarbeit im Distrikt Oberbayern

EINE NACHRICHT AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

FreeDV auf der Kurzwelle

Der Ortsverband München Süd, C18, lädt zu einer neuen Funkrunde in München und Umgebung ein. Der Treffpunkt ist ab sofort jeden Montag um 20:00 Uhr auf 28,720 MHz in der Sendeart FreeDV. Verwendet wird der neue FreeDV-Modus RADEv1. Er erlaubt Sprechfunkverbindungen in guter Qualität mit deutlich weniger Sendeleistung als für SSB nötig wäre. Dadurch ist er auch mit der Lizenzklasse N gut nutzbar.

Für FreeDV braucht man eine Kurzwellenstation wie sie für FT8 und ähnliche Sendearten verwendet wird, also zum Beispiel Computer, Digimode-Interface und SSB-Transceiver. Dazu kommt eine Soundkarte für Mikrofon und Lautsprecher oder Headset, denn die Signalverarbeitung erfolgt im PC. Die PTT kann am einfachsten mit der Maus bedient werden.

Eine ausführliche Einführung in FreeDV steht in der CQ DL 9/2021 auf Seite 8. Aktuelle Informationen und die Software für alle gängigen Betriebssysteme gibt

es auf der Website freedv.org. vy73 de DL9SW, Severin, OVV C18

EINE INFORMATION AUS DER SCHWEIZ

HST-Weltmeisterschaft in Montenegro

Das Montenegrin Amateur Radio Pool (MARP), hatte eingeladen zur "High Speed World Championship" vom 15.-19. Oktober 2025. Knapp 90 Teilnehmer aus 17 Nationen waren angereist, um sich mit CW in Höchstgeschwindigkeit zu messen. Auf der Internetseite der USKA sind die Berichte der 3 Tage zu finden. https://uska.ch/hst-2025-16-10-2025-tag-1-2/

SONDERCALLS AUS VERSCHIEDENEN QUELLEN

Tansania

Maurizio, IK2GZU, wird vom 16. Oktober bis zum 20. November erneut als Freiwilliger an einer Schule in Ilembule tätig sein. Neben seinem sozialen Engagement ist er in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen **5H3MB** auf den Kurzwellenbändern von 80 bis 10 Meter aktiv. Er arbeitet in den Modi CW, SSB und digital mit RTTY und FT8.

Gambia

Lui, YT3PL, begab sich am 17. Oktober auf die Reise nach Banjul, der Hauptstadt Gambias. Auf dem Weg trifft er auf Luc, F5RAV, und während ihres Aufenthalts nutzen sie die Rufzeichen **C5R** und **C5LT**. Sie sind bis 31. Oktober bzw. 12. November auf den Kurzwellenbändern in den Betriebsarten CW, SSB, FT8, FT4 sowie über FM-Satelliten aktiv.

Angola

Vom 17. bis 28. Oktober sind einige Funkamateure unter dem Rufzeichen **D2A** aktiv. Anlass ist das 50-jährige Jubiläum der Unabhängigkeit Angolas am 11. November 1975, das auf der Halbinsel Mussulo in der Provinz Luanda gefeiert wird.

Nauru Island

Phill, **C21TS**, ist bis 30. November aktiv auf der Kurzwelle mit FT8.

Southampton Island

Mike, VE2XB, ist als **VY0ZOO** von Coral Harbour bis 18. Dezember auf den Bändern von 80 bis 10 Meter in CW und SSB zu arbeiten.

WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE

Noch ein Update von der Bundesnetzagentur

Am 17. Oktober hat die BNetzA die neue Liste der deutschen Amateurfunk-Rufzeichen auf die Homepage gestellt; die verfügbaren Prüfungstermine sind am 16. Oktober erschienen. München bietet aktuell den 15. November an, Nürnberg den 25. November, jeweils am Vormittag.

http://www.bundesnetzagentur.de/amateurfunk

Ende der Sommerzeit: MESZ wird wieder MEZ

In der Nacht vom Samstag, 25. Oktober, auf Sonntag, 26. Oktober, wird um 3:00 Uhr die Zeit auf 2:00 Uhr zurückgestellt. Diese Stunde gibt es also doppelt, und das wird Langschläfer freuen. Der Effekt ist ganz einfach: Es wird früher hell, dafür auch früher dunkel. Die Differenz von MEZ zu GMT bzw. UTC ist damit nur noch 1 Stunde: MEZ = UTC + 1.

IWS-Bericht vom September

Auf der Homepage der IARU Region 1 ist der Bericht des Intruder Watch Service IWS für den September erschienen. Auf 22 pdf-Seiten findet man Diagramme mit Hörbeispielen, Statistiken und die detaillierte Liste der vielen Empfangsberichte.

https://www.iaru-r1.org/2025/iaru-iws-newsletter-september-2025/

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.